

Version 2011-11-20

Auswertungsanweisung für den FEA-P 33 Items

Skalen bilden.

Skala 1: Hilfreich-positive Beziehung zu den Mitarbeitenden (Pfleger)

COMPUTE Skala1_PFLEGE=(1 + 12 + 16 + 15 + 4 + 26 + 21 + 14) / 8.

Skala 2: Aufklärung, Behandlungsplan und Einbezug in die Behandlung (Arzt)

COMPUTE Skala2_ARZT=(19 + 30 + 24 + 10 + 5 + 25) / 6.

Skala 3: Wahrnehmung der räumlichen Bedingungen

COMPUTE Skala3_RAUM=(20 + 11 + 3 + 6) / 4.

Skala 4: Kritik an Ärzten und Mitarbeitenden

Achtung: In Skala 4 müssen alle Items rekodiert werden, da alle Inversionsitems sind!
Das bedeutet: 1 (stimmt gar nicht)=5 (stimmt vollständig), 2=4, 3=3, 4=2, 5=1 !

COMPUTE Skala4_KRITIK=(8_R + 17_R + 28_R + 23_R + 18_R) / 5.

Skala 5: Negative Wahrnehmung von Mitpatienten

Achtung: In Skala 5 müssen alle Items rekodiert werden, da alle Inversionsitems sind!
Das bedeutet: 1 (stimmt gar nicht)=5 (stimmt vollständig), 2=4, 3=3, 4=2, 5=1 !

COMPUTE Skala5_NEG_MITPAT = (13_R + 27_R + 7_R) / 3.

Skala 6: Wahrnehmung des Umgangs mit Stationsregeln

COMPUTE Skala6_REGELN=(29 + 22 + 9 + 31) / 4.

Skala 7: Wahrnehmung von Lautstärke und Atmosphäre auf Station

Achtung: In Skala 7 muss Item 32 bzw. A050 rekodiert werden, da Inversionsitem!
Das bedeutet: 1 (stimmt gar nicht)=5 (stimmt vollständig), 2=4, 3=3, 4=2, 5=1 !

COMPUTE Skala7_ENTSPANNT=(33 + 32_R + 2) / 3.

FEA-P Gesamtscore

COMPUTE FEAP_GESAMT=(Skala1_PFLEGE + Skala2_ARZT + Skala3_RAUM + Skala6_REGELN + Skala7_ENTSPANNT + Skala4_KRITIK + Skala5_NEG_MITPAT) / 7.

Hinweis:

Die Skalen sind nach dieser Anweisung positiv gepolt, d.h. höhere Werte geben eine günstigere Bewertung an. Dies gilt für alle Skalen und den FEA-P Gesamtscore.

Auswertungsfolie FEA-P

		stimmt gar nicht	stimmt eher nicht	stimmt etwas	stimmt über- wiegend	stimmt voll- ständig
1	Ich fühlte mich vom Pflegepersonal verstanden.	1	2	3	4	5
2	Ich erlebte die Atmosphäre auf der Station als entspannt.	1	2	3	4	5
3	Ich hatte in meinem Zimmer genug Raum für mich.	1	2	3	4	5
4	Kontakte mit Mitarbeitern waren so häufig, wie ich es brauchte.	1	2	3	4	5
5	Ich bin- so weit wie möglich- vom Arzt in die Entscheidungen über meine Behandlung mit einbezogen worden.	1	2	3	4	5
6	Ich habe das Klinikgebäude als ansprechend und einladend erlebt.	1	2	3	4	5
7	Ich fand die persönlichen Kontakte zu Mitpatienten belastend.	5	4	3	2	1
8	Ärzte und andere Mitarbeiter arbeiteten schlecht zusammen.	5	4	3	2	1
9	Wenn ich nachfragte, erklärten mir Mitarbeiter Gründe für Regeln.	1	2	3	4	5
10	Ich erhielt ausreichende Informationen über die Behandlung.	1	2	3	4	5
11	In meinem Zimmer fühlte ich mich sicher und wohl.	1	2	3	4	5
12	Wenn ich Gesprächsbedarf hatte, konnte ich mich jederzeit an Pflegemitarbeiter wenden.	1	2	3	4	5
13	Ich hatte Angst vor Mitpatienten.	5	4	3	2	1
14	Die Mitarbeiter der Station waren gut miteinander abgestimmt.	1	2	3	4	5

15	Die Atmosphäre in Gesprächen mit Mitarbeitern war für mich angenehm.	1	2	3	4	5
16	Ich erlebte die Mitarbeiter als kompetent.	1	2	3	4	5
17	Ich habe häufig an den Ärzten etwas auszusetzen gehabt.	5	4	3	2	1
18	Die Erklärungen der Schwestern und Pfleger waren oft schlecht verständlich.	5	4	3	2	1
19	Mir wurde erklärt, welche Krankheit diagnostiziert wurde und wie sie behandelt werden sollte.	1	2	3	4	5
20	Ich fand die Räume der Station angenehm.	1	2	3	4	5
21	Ich bin meinen persönlichen Bedürfnissen entsprechend von Mitarbeitern unterstützt worden.	1	2	3	4	5
22	Die Regeln auf der Station waren für mich nachvollziehbar.	1	2	3	4	5
23	Oft hatten die Ärzte zu wenig Zeit, um auf meine Sorgen und Wünsche einzugehen	5	4	3	2	1
24	Ich erhielt einen auf mein Krankheitsbild zugeschnittenen Behandlungsplan.	1	2	3	4	5
25	Ich hatte den Eindruck, dass die Ärzte ein klares Behandlungskonzept hatten.	1	2	3	4	5
26	Ich hatte das Gefühl, in Kontakten mit Mitarbeitern Sicherheit zu erhalten.	1	2	3	4	5
27	Ich fand Mitpatienten aggressiv und bedrohlich.	5	4	3	2	1
28	Die Ärzte taten nur das Nötigste.	5	4	3	2	1
29	Ich wurde über die Stationsregeln informiert.	1	2	3	4	5
30	Die Ärzte sprachen mit mir ausführlich über meine Erkrankung.	1	2	3	4	5

31	Ich hatte den Eindruck, Regeln kritisch hinterfragen zu dürfen.	1	2	3	4	5
32	Ich fühlte mich von der Lautstärke auf der Station gestört.	5	4	3	2	1
33	Ich empfand die Station als ruhig.	1	2	3	4	5

Verteilung der Scores des FEA-P gesamt und der Skalen (n=708), Version FEA-P 33

	MW \pm SD	Median	Min	Max	Schiefe	Kurtosis
FEA-P Gesamtscore	3.9 \pm 0.6	3.9	1.5	5.0	-0.54	0.22
Skala 1: Hilfreich-positive Beziehung zu den Mitarbeitenden (Pfleger)	4.2 \pm 0.7	4.4	1.3	5.0	-1.06	1.10
Skala 2: Aufklärung, Behandlungsplan, Einbezug in Behandlung (Arzt)	3.9 \pm 0.9	4.0	1.0	5.0	-0.73	-0.04
Skala 3: Wahrnehmung der räumlichen Bedingungen	3.9 \pm 0.6	3.8	1.0	5.0	-0.44	-0.52
Skala 4: Kritik an Ärzten und Mitarbeitenden	3.6 \pm 1.0	4.2	1.0	5.0	-0.82	0.51
Skala 5: Negative Wahrnehmung von Mitpatienten	3.9 \pm 0.9	4.0	1.0	5.0	-0.85	0.45
Skala 6: Wahrnehmung des Umgangs mit Stationsregeln	4.0 \pm 0.9	4.3	1.0	5.0	-0.95	0.52
Skala 7: Lautstärke und Atmosphäre auf Station	3.6 \pm 1.0	3.7	1.0	5.0	-0.54	-0.29

Perzentilwerte der Skalen und des FEA-P gesamt (33 Itemversion)

Statistiken

		Skala1 PFLEGE	Skala2 ARZT	Skala3 RAUM	Skala4 KRITIK	Skala5 NEG_MITPAT	Skala6 REGELN	Skala7 ENTSPANNT	FEAP GESAMT
N	Gültig	708	708	708	708	708	708	708	708
	Fehlend	0	0	0	0	0	0	0	0
Perzentile	10	3,2500	2,5000	2,2500	3,0000	2,6667	2,7500	2,3333	3,0904
	20	3,7337	3,0000	2,7500	3,4000	3,3333	3,2500	2,6667	3,4195
	30	4,0000	3,5000	3,0000	3,8000	3,6667	3,7500	3,0000	3,6274
	40	4,1250	3,6667	3,5000	4,0000	3,6667	4,0000	3,3333	3,8002
	50	4,3750	4,0000	3,7500	4,2000	4,0000	4,2500	3,6667	3,9351
	60	4,5000	4,1675	4,0000	4,4000	4,3333	4,5000	4,0000	4,0969
	70	4,7500	4,5000	4,2500	4,6000	4,6667	4,7500	4,3333	4,2881
	80	4,8750	4,8333	4,5000	4,8000	4,6667	5,0000	4,6667	4,4571
	90	5,0000	5,0000	5,0000	5,0000	5,0000	5,0000	5,0000	4,6525

